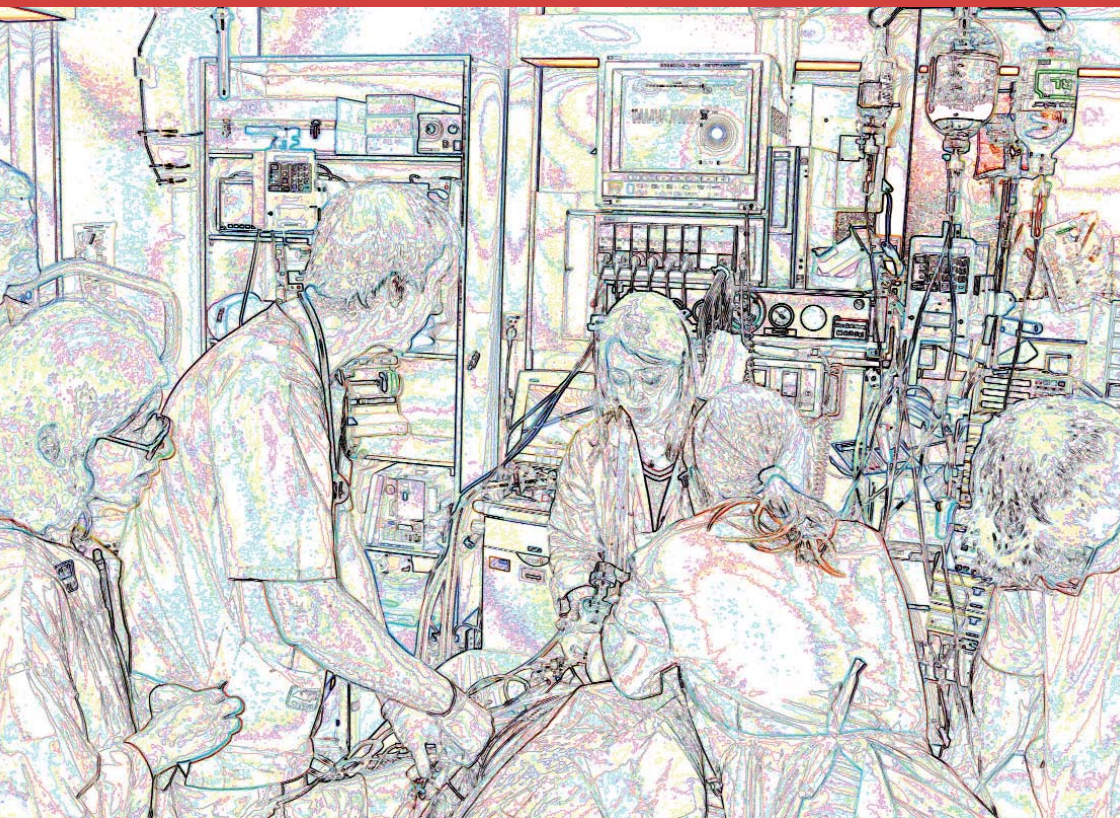


4. Jahrestagung der
Österreichischen Vereinigung für Notfallmedizin
(AAEM)

www.aaem.at

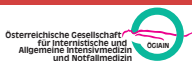


6. und 7. Dezember 2012

Tech Gate Vienna – Wissenschafts- und Technologiepark
Donau-City-Straße 1, A-1220 Wien

PROGRAMM

endorsed by



Ö
N
K

Österreichische Gesellschaft für
Notfall- und Katastrophenmedizin
www.notarzt.at

SPONSOREN, AUSSTELLER und INSERENTEN

AOP-ORPHAN Pharmaceuticals AG, Wien

ASTRAZENECA Österreich GmbH, Wien

BAYER Austria, Wien

BOEHRINGER INGELHEIM RCV GmbH & Co KG, Wien

DAIICHI SANKYO Austria GmbH, Wien

FRESENIUS KABI GmbH, Graz

HEINEN + LÖWENSTEIN, Wien

LAERDAL Medical GmbH, Puchheim, D

PHILIPS Austria GmbH Healthcare, Wien

RORACO VertriebsgmbH, Wien

SANOVA Pharma GmbH, Wien

sanofi-aventis GmbH, Wien

SCHILLER Medizintechnik HandelsgmbH, Linz

SIGNATIS Pharma GmbH, Wien

ZOLL Medical Deutschland GmbH, Köln, D

(Stand per Drucklegung)

VORWORT

In immer mehr Ländern Europas etabliert sich „Emergency Medicine“ als eigenständiges Sonderfach. Seit heuer ist „Emergency Medicine“ als eigenständige Sektion innerhalb der European Union of Medical Specialties (EUMS) anerkannt. Im Österreichischen Strukturplan Gesundheit 2010 werden Zentrale Aufnahme- und Erstversorgungseinheiten beschrieben, in Zeitungsberichten kann man von einem neuen Konzept von Erstversorgungszentren im Wiener Krankenanstaltenverbund lesen. Vor diesem Hintergrund findet die 4. Jahrestagung der Österreichischen Vereinigung für Notfallmedizin (AAEM) statt. Diese Veranstaltung soll alle an der Notfallmedizin interessierte Kolleginnen und Kollegen über den aktuellsten politischen Stand der Notfallmedizin in Österreich und Europa informieren: Im Eröffnungsblock werden die Gesundheitsstadträtin von Wien, der Direktor des Wiener Krankenanstaltenverbundes, und Vertreter der Ärztekammer eine kurze Erklärung zu diesem Thema abgeben. Vertreter aus Deutschland und Schweiz werden über den Stand der Notfallmedizin in ihren Ländern berichten, und im Festvortrag wird einer der Gründer der European Society of Emergency Medicine (EuSEM), Dr. David Williams, über die aktuellste Entwicklung der Notfallmedizin in Europa referieren.

Diese 4. Jahrestagung möchte aber auch den aktuellsten Stand zu klinischen Themen der Notfallmedizin vermitteln. Dabei möchten wir eine neue Form der Aufarbeitung zu zwei führenden Leitsymptomen in der Notfallmedizin, Bauchschmerz und Schwindel, vorstellen: Kollegen aus allen mit den zwei Leitsymptomen involvierten Sonderfächern werden eine kurze Stellungnahme aus Ihrer Sicht geben, und was sie sich von Notfallmedizinern zur Diagnose und Therapie dieser Leitsymptome erwarten; in einer ausführlichen Diskussion wird dann der interdisziplinäre Aspekt, und wie dieser interdisziplinäre Aspekt von in der Notfallabteilung beschäftigten Kollegen/innen erfüllt werden kann, diskutiert. Des Weiteren wird ein Update gegeben über kardiologische Notfälle, traumatologische Notfälle und die Reanimation, wobei zum letzteren Thema ein spannender Vortrag zur Ethik in der Reanimation erwartet werden kann. Neu in dieser Jahrestagung werden auch sehr Praxis-orientierte Seminare mit kleiner Teilnehmerzahl pro Kurs sein, welche eine Anrechnung dieser 4. Jahrestagung als Notarzt-Refresher erlauben.

So laden wir Sie recht herzlichst zu dieser sicherlich spannenden 4. Jahrestagung der AAEM ein, und hoffen auf regen Besuch dieser Veranstaltung, um ein deutliches Zeichen für die besondere Bedeutung der innerklinischen Notfallmedizin in Österreich geben zu können.

Anton N. Laggner
Past-Präsident AAEM

Wilhelm Behringer
Präsident AAEM

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Organisation

Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Behringer, Univ.-Prof. Dr. Anton N. Laggner
Klinik für Notfallmedizin, AKH-Wien, Medizinische Universität Wien
Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien

Wissenschaftliches Sekretariat

Univ.-Klinik für Notfallmedizin,
Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien
Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien
Tel.: (+43/1) 40400-3953

Administratives Sekretariat

Kuoni Destination Management Austria GmbH
Lerchenfelder Gürtel 43, A-1160 Wien
Tel.: (+43/1) 319 76 90-57, Fax: (+43/1) 319 11 80
E-mail: AAEM2012@at.kuoni.com

Teilnahmegebühren

		Mitglied AAEM
Student, Pflege	€ 75,00	€ 50,00
Arzt in Ausbildung	€ 120,00	€ 80,00
Facharzt	€ 150,00	€ 100,00

Werden Sie Mitglied 2013 – Details unter www.aaem.at

Neurostatus	€ 20,00
Kommunikation	€ 20,00
Rhythmusstörungen	€ 20,00
Atemwegsmanagement	€ 50,00
Simulationstraining	€ 50,00
NA-Refresher	€ 0,00

Anmeldung

mittels beiliegendem Anmeldeformular oder über www.aaem.at

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tagungsort

Tech Gate Vienna – Wissenschafts- und Technologiepark
Donau-City-Straße 1, A-1220 Wien

AAEM-Generalversammlung

Freitag, 7. Dezember 2012

12:00 – 12:30 Uhr im Seminarraum I



Der Besuch dieser Veranstaltung wird mit 17 fachspezifischen DFP-Punkten bewertet.

Zur Anerkennung der DFP Punkte für den Notfallrefresher gemäß § 40 (3) ist eine Teilnahme an den Workshops von mindestens 3 Stunden nötig.

Atemwegsmanagement:

Innere Medizin (Internistische Intensivmedizin) 4 Punkte

Simulationstraining:

Innere Medizin (Internistische Intensivmedizin) 4 Punkte

Kommunikation:

Innere Medizin (Internistische Intensivmedizin) 2 Punkte

Neurostatus:

Innere Medizin (Internistische Intensivmedizin) 2 Punkte

Rhythmusstörungen:

Innere Medizin (Internistische Intensivmedizin) 2 Punkte

Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie vor Ort.

Im Rahmen der Tagung findet eine informative Ausstellung statt – wir bitten Teilnehmer um regen Besuch

Fachausstellung und Programmdruck:

MAW – Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft

Freyung 6, A-1010 Wien

Tel.: (+43/1) 536 63-48, Fax: (+43/1) 535 60 16

E-mail: maw@media.co.at, www.maw.co.at

WORKSHOP BESCHREIBUNG

Donnerstag, 6. Dezember 2012, 8:30 – 12:30 oder 13:30 – 17:30

Atemwegsmanagement

Nach einer kurzen theoretischen Einleitung werden neben der konventionellen endotrachealen Intubation alternative Verfahren des Airwaymanagements an Praxisstationen präsentiert und geübt. Teilnehmer: **max 12**.

Kursleiter: Dr. Wolfgang Puchner.

Wir danken der Firma **Sanova** für die Unterstützung dieses Workshops.

Donnerstag, 6. Dezember 2012, 8:30 – 12:30 oder 13:30 – 17:30

Simulation

Das Simulationstraining schult an Hand von realitätsnahen Notfall-Szenarien die non-verbale Fähigkeiten des Teams. Dabei geht es weniger um die „medizinische“ Richtigkeit von Maßnahmen oder um Dosierungen, sondern um den Human Faktor Mensch. Jedes Szenario wird in einem sogenannten „Debriefing“ aufgearbeitet. Die Teilnehmer diskutieren dort das stattgefundene Szenario, der Kursleiter moderiert und gibt Hilfestellung bei der Umsetzung der Human Factors Lernziele.

Teilnehmer: **max 10**. Kursleiter: Dr. Lukas Drabauer.

Freitag, 7. Dezember 2012, 8:30 – 10:00 oder 10:30 – 12:00

Neurostatus

In diesem Workshop lernen die Teilnehmer den orientierenden Neuro-Status, sodass eine fokale neurologische Problematik erkannt wird. Daneben können einfache neurologische Therapien z.B. bei benignem Lagerungsschwindel geübt werden.

Teilnehmer: **max 10**. Kursleiter: Priv.-Doz. Dr. Elisabeth Stögmann.

Freitag, 7. Dezember 2012, 8:30 – 10:00 oder 13:00 – 14:30

Kommunikation

Patienten-Arzt-Kommunikation ist eine Bringschuld von uns ÄrztInnen. PatientInnen und deren Angehörige sind als Kranke oder Betroffene immer in einer Ausnahme-situation. Die „richtige“ Art der Kommunikation hat Situations-bezogen zu sein. Es werden die drei Grundmodelle theoretisch wie praktisch im Rollenspiel erläutert. Neben den kurz dargestellten Grundregeln wird das „Überbringen schlechter Nachrichten“ thematisiert.

Teilnehmer: **max. 10**. Kursleiter: Univ.-Doz. Dr. Friedrich Prischl.

Freitag, 7. Dezember 2012, 10:30 – 12:00 oder 13:00 – 14:30

Rhythmusstörungen

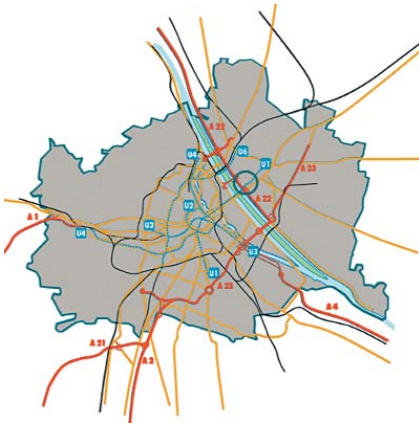
In diesem Workshop werden Herzrhythmusstörungen erarbeitet. Die Teilnehmer werden EKGs beurteilen (Diagnose, Bedrohlichkeitsausmaß) und Therapien besprechen. Teilnehmer: **max 20**. Wir danken der Firma **Signatis** für die Unterstützung dieses Workshops. Kursleiter: Univ.-Doz. Dr. Gerhard Stark.

ZUFAHRTSPLAN

Tech Gate Vienna Wissenschafts- und Technologiepark GmbH

Donau-City-Straße 1, A-1220 Wien

Tel.: (+43/1) 20 50 1-11-0, Fax: (+43/1) 20 50 1-11-900



Hauptverkehrswege Wien – Anreise



Detailplan Zufahrt

Mit dem PKW: Tech Gate Vienna liegt direkt an der Abfahrt der Reichsbrücke. Biegen Sie vom Stadtzentrum kommend links in den ersten Kreisverkehr und wählen Sie die Ausfahrt Richtung Donau-City-Straße. Die Tech Gate Vienna Parkgarage ist gekennzeichnet. Die Einfahrt finden Sie unmittelbar nach Abzweigung vom 2. Kreisverkehr.

Mit der U-Bahn: In nur 8 Minuten erreichen Sie uns direkt vom Stadtzentrum mit der U1, Station Kaisermühlen – VIC. Über den Gehweg erreichen Sie uns in nur 2 Minuten von allen öffentlichen Verkehrsmitteln.

PROGRAMMÜBERSICHT

6. DEZEMBER 2012

Uhrzeit	Vortragssaal	Seminarraum 1	Seminarraum 2
		Workshop 1	Workshop 2
08:30 – 10:30	Eröffnung Gegenwart und Zukunft der Notfallabteilungen: nationale und internationale Aspekte	Gruppe I Atemwegsmanagement	Gruppe I Simulationstraining
10:30 – 11:00	Pause, Industrieausstellung		
11:00 – 12:30	Notfallmedizin Die organisatorische Perspektive	Gruppe I Atemwegsmanagement	Gruppe I Simulationstraining
12:30 – 13:30	Mittagssymposium. Antikoagulation in der Notfallmedizin		
13:30 – 15:30	Der interdisziplinäre Bauchschmerz	Gruppe II Atemwegsmanagement	Gruppe II Simulationstraining
15:30 – 16:00	Pause, Industrieausstellung		
16:00 – 17:30	Das Herz in der Notfallmedizin	Gruppe II Atemwegsmanagement	Gruppe II Simulationstraining

PROGRAMMÜBERSICHT

7. DEZEMBER 2012

Uhrzeit	Vortragssaal	Seminarraum 1	Seminarraum 2
		Workshop 1	Workshop 2
08:30 – 10:00	Der interdisziplinäre Schwindel	Gruppe I Neurostatus	Gruppe I Kommunikation
10:00 – 10:30	Pause, Industrieausstellung		
10:30 – 12:00	Update Trauma	Gruppe II Neurostatus	Gruppe I Rhythmusstörungen
12:00 – 13:00	Mittagssymposium. Der Respirator in der Notaufnahme	Generalversammlung	
13:00 – 14:30	Update Reanimation	Gruppe II Rhythmusstörungen	Gruppe II Kommunikation
14:30 – 14:45	Schlussworte		

PROGRAMM Donnerstag, 6. Dezember 2012

08:30 – 10:30 Uhr ERÖFFNUNG

Anton Laggner, Wien

Eröffnungsworte: Anton Laggner, Wien

Eröffnungsworte Politik: Sonja Wehsely, Wien

Eröffnungsworte: Wilhelm Marhold, Wien

Notfallmedizin:

Gegenwart und Zukunft der Notfallabteilungen –

Nationale und internationale Aspekte

Wilhelm Marhold, und Anton Laggner, Wien

Vorsitz:

Akutstationäres Notfallgeschehen 2007-2011

und Inhalte des ÖSG 2012

Gerhard Fülöp, Wien

Die neue Notfallabteilung am Wilhelminenspital der Stadt Wien

Barbara Hörnlein, Wien

Notfallabteilungen aus der Sicht der Ärztekammer

Thomas Holzgruber, Wien

Notfallmedizin und Notfallabteilungen in Deutschland

Barbara Hogan, Hamburg, D

Notfallmedizin und Notfallabteilungen in der Schweiz

Roland Bingisser, Basel, CH

Festvortrag: Emergency Medicine: The European Perspective

David Williams, London, GB

Diskussion

10:30 – 11:00 Uhr Pause – Industrieausstellung

PROGRAMM Donnerstag, 6. Dezember 2012

11:00 – 12:30 Uhr Notfallmedizin:

Die organisatorische Perspektive

Vorsitz: Christof Havel, Wien und Michael Lang, Oberpullendorf

11:00 – 11:30 Uhr Triage in der NFA
Harald Dormann, Fürth, D

11:30 – 12:00 Uhr Personalbedarfsplanung für die NFA
Wilhelm Behringer, Wien

12:00 – 12:30 Uhr Architektur in der NFA: spezielle Herausforderungen
Albert Wimmer, Wien

12:30 – 13:00 Uhr Mittagssymposium

Vorsitz: Hans Domanovits, Wien



**Boehringer
Ingelheim**

Antikoagulation in der Notfallmedizin

Herbert Watzke, Wien

13:30 – 15:30 Uhr Der interdisziplinäre Bauchschmerz

Vorsitz: Philip Eisenburger, Wien und Peter Schratzberger, Innsbruck

13:30 – 13:40 Uhr Interne
Michael Häfner, Wien

13:40 – 13:50 Uhr Chirurgie
Anton Stift, Wien

13:50 – 14:00 Uhr Urologie
Jörg Schmidbauer, Wien

14:00 – 14:10 Uhr Kinderchirurgie
Alexander Rokitansky, Wien

14:10 – 14:20 Uhr Gynäkologie
Wolfgang Umek, Wien

14:20 – 14:30 Uhr Radiologie
Helmut Ringl, Wien

14:30 – 15:30 Uhr Diskussion

PROGRAMM Donnerstag, 6. Dezember 2012

15:30 – 16:00 Uhr **Pause – Industrieausstellung**

16:00 – 17:30 Uhr Das Herz in der Notfallmedizin

Vorsitz: Wolfgang Schreiber, Wien und Friedrich Prischl, Wels

16:00 – 16:30 Uhr Neues beim ACS
Christoph Dodt, München, D

16:30 – 17:00 Uhr Neues bei rhythmischen Tachykardien
Herwig Schmidinger, Wien

17:00 – 17:30 Uhr Neues beim kardiogenen Schock
Michael Christ, Nürnberg, D

PROGRAMM Freitag, 7. Dezember 2012

08:30 – 10:00 Uhr Der interdisziplinäre Schwindel

Vorsitz: Harald Herkner, Wien, und Thomas Michalski, Salzburg

08:30 – 08:40 Uhr Interne
Peter Smetana, Wien

08:40 – 08:50 Uhr Neurologie
Gerald Wiest, Wien

08:50 – 09:00 Uhr HNO
Antonius Kierner, Wien

09:10 – 09:20 Uhr Radiologie
Christian Löwe, Wien

09:20 – 10:00 Uhr Diskussion

10:00 – 10:30 Uhr **Pause – Industrieausstellung**

10:30 – 12:00 Uhr Update Trauma

Vorsitz: Mehdi Mousavi, Wien und Günther Frank, Eisenstadt

10:30 – 11:00 Uhr Das spinale Trauma: neue Therapiekonzepte?
Mehdi Mousavi, Wien

11:00 – 11:30 Uhr Neues bei Verbrennungen
Eva Schaden, Wien

11:30 – 12:00 Uhr Neues beim Schockraummanagement
Kambiz Sarahrudi, Wien

PROGRAMM Freitag, 7. Dezember 2012

12:00 – 12:30 Uhr Mittagssymposium

Der Respirator in der Notaufnahme
Alexandra Geiger, Bonaduz (CH)



13:00 – 14:30 Uhr Update Reanimation

Vorsitz: Michael Holzer, Wien und Anton Sandhofer, Innsbruck

13:00 – 13:30 Uhr PULS, Verein zur Bekämpfung des plötzlichen Herztodes
Mario Krammel, Wien

13:30 – 14:00 Uhr Neues bei der milden Hypothermie
Michael Holzer, Wien

14:00 – 14:30 Uhr Ethik und Recht der Reanimation: Wann muss man anfangen,
wann soll man aufhören
Maria Kletecka-Pulker, Wien

14:30 – 14:45 Uhr **Schlussworte**
Wilhelm Behringer, Wien

VORSITZENDE UND REFERENTEN

Prof. Dr. Wilhelm **Behringer**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien,
Prof. Dr. Roland **Bingisser**, Interdisziplinäre Notfallstation, Universitätsspital Basel, Schweiz
Prof. Dr. Michael **Christ**, Klinikum Nürnberg Nord, Nürnberg, Deutschland
Prof. Dr. Christoph **Dodt**, Notfallzentrum, Städtisches Klinikum München
Prof. Dr. Hans **Domanovits**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien
Priv.-Doz. Dr. Harald **Dormann**, Zentrale Notaufnahme, Klinikum Fürth
Dr. Lukas **Drabauer**, CEO Medsimlinz, Linz
Prof. Dr. Philip **Eisenburger**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien
Prim. Dr. Günther **Frank**, KH der Barmherzigen Brüder Eisenstadt
Dipl.-Ing. Dr. Gerhard **Fülöp**, Österreichisches Bundesinstitut für Gesundheitswesen, Wien
Frau Alexandra **Geiger**, Clinical Application Specialist, Hamilton Medical AG, Schweiz
Prim. Dr. Michael **Häfner**, Innere Abteilung, Krankenhaus St. Elisabeth, Wien
Ass.-Prof. Priv.-Doz. Christof **Havel**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien
Prof. Dr. Harald **Herkner**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien
Dr. Barbara **Hogan**, Zentrale Notaufnahme, Asklepios Klinik Hamburg-Altona, Hamburg, D
Prof. Dr. Michael **Holzer**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien
Dr. Thomas **Holzgruber**, Österreichische Ärztekammer, Wien
Dir. Dr. Barbara **Hörnlein**, Wilhelminenspital, Wien
Univ.-Doz. Dr. Antonius **Kierner**, Vertigomed, Wien
Dr. iur. Maria **Kletecka-Pulker**, Institut für Ethik und Recht in der Medizin, Universität Wien
Univ.-Lektor Dr. Mario **Kramml**, Univ.-Klinik für Anästhesie, AKH Wien
Prof. Dr. Anton **Laggner**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien
Prof. Dr. Wilfried **Lang**, Krankenhaus Barmherzige Brüder Wien,
Präsident Dr. Michael **Lang**, Chirurgische Abteilung, KH Oberpullendorf
Prof. Dr. Christian **Löwe**, Univ.-Klinik für Radiodiagnostik, AKH Wien
Dr. Wilhelm **Marhold**, Wiener Krankenanstaltenverbund, Wien
Dr. Thomas **Michalski**, Univ.-Klinik f. Innere Medizin II, Salzburger Universitätskliniken
Prof. Dr. Mehdi **Mousavi**, Abt. für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, SMZ Ost-Donauspital
Univ.-Doz. Dr. Friedrich **Prischl**, 4. Int. Abteilung, Klinikum Wels
Dr. Wolfgang **Puchner**, Abteilung Anästhesie, AKH Linz
Priv.-Doz. Dr. Helmut **Ringl**, Univ.-Klinik für Radiologie, AKH Wien
Prof. Dr. Alexander **Rokitansky**, Abt. für Jugend- und Kinderchirurgie, SMZ Ost-Donauspital
Priv.-Doz. Dr. Anton **Sandhofer**, Univ.-Klinik für Innere Medizin I, Med. Universität Innsbruck
Priv.-Doz. Dr. Kambiz **Sarahrudi**, Univ.-Klinik f. Unfallchirurgie, AKH Wien
Dr. Eva **Schaden**, Univ.-Klinik f. Anästhesie, AKH Wien
Priv.-Doz. Jörg **Schmidbauer**, Univ.-Klinik f. Urologie, AKH Wien
Prof. Dr. Herwig **Schmidinger**, Univ.-Klinik f. Innere Medizin II, AKH Wien
Univ.-Doz. Dr. Peter **Schratzberger**, Univ.-Klinik für Innere Medizin I, Medizinische Universität Innsbruck
Prof. Dr. Wolfgang **Schreiber**, Univ.-Klinik f. Notfallmedizin, AKH Wien
Dr. Peter **Smetana**, 3. Medizinische Abteilung, Wilhelminenspital, Wien
Univ.-Doz. Dr. Gerhard **Stark**, Krankenhaus der Elisabethinen Graz
Prof. Dr. Anton **Stift**, Univ.-Klinik f. Chirurgie, AKH Wien
Priv.-Doz. Dr. Elisabeth **Stögmänn**, Univ.-Klinik f. Neurologie, AKH Wien
Prof. Dr. Wolfgang **Umek**, Univ.-Klinik f. Frauenheilkunde, AKH Wien
Prof. Dr. Herbert **Watzke**, Univ.-Klinik für Innere Medizin I, AKH Wien
Mag. Sonja **Wehsely**, Rathaus, Wien
Prof. Dr. Gerald **Wiest**, Univ.-Klinik f. Neurologie, AKH Wien
Dr. David **Williams**, Churchill House, London, GB
Arch. DI Dipl. TP Albert **Wimmer**, Wien



WILLFACT[®]
Human von Willebrand factor



AOP ORPHAN
FOCUS ON RARE DISEASES